

SPD–Fraktion Dresden

Dr.-Külz-Ring 19
01067 Dresden
Tel.: 0351 – 488 1020
spd-fraktion@dresden.de

Anfrage Nr.: AF1020/20

Datum: 30.11.2020

A N F R A G E

SPD-Fraktion

Gegenstand:

Radverkehrsanlagen auf der Marienstraße

Einleitung:

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die Marienstraße ist laut Dresdner Radverkehrskonzept eine wichtige Alltagsverbindung für den Radverkehr (Typ IR III). Früher waren auf weiten Teilen dieser Straße Radschutzstreifen markiert, die allerdings teilweise in engem Abstand zu den benachbarten Parkplätzen verliefen (Dooring-Gefahr). Diese Markierungen sind mittlerweile nur noch rudimentär zu erkennen. Mir zugegangene Bürgeranfragen zeigen, dass diese Verkehrssituation bei vielen Verkehrsteilnehmerinnen und --teilnehmern Fragen aufwirft. Gerade aufgrund der vorgesehenen verbesserten Radverkehrsführung am Dippoldiswalder Platz (direkter Übergang von der Reitbahnstr.) dürfte die Bedeutung der Marienstraße für den Radverkehr und der Bedarf nach sicheren Radverkehrsanlagen weiter zunehmen.

In diesem Zusammenhang bitte ich um die Beantwortung folgender Fragen:

Fragen:

- 1) Plant die Stadtverwaltung eine Erneuerung der Markierungen auf der Marienstraße?
- 2) Verfolgt die Stadtverwaltung Planungen zur verkehrlichen Umorganisation (z.B. Anlage richtiger Radfahrstreifen, Umorganisation der Parkflächen), um die Gefahr von Dooring-Unfällen zu minimieren?
- 3) Wann ist mit der Umsetzung von Maßnahmen nach Frage 1) und 2) zu rechnen?

Vielen Dank.

Mit freundlichen Grüßen

Stefan Engel